

Vorlage

an den Haushalts- und Finanzausschuss



Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2014 (Haushaltsgesetz 2014)

Gesetzentwurf der Landesregierung
Drucksache 16/3800

Einzelplan 11 - Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales

Bericht über das Ergebnis der Beratungen des

Ausschusses für Arbeit, Gesundheit und Soziales

Beschlussempfehlung

Der Einzelplan 11, Zuständigkeitsbereich des Ausschusses, wird in der geänderten Fassung der fünf angenommenen Änderungsanträge der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen (laufende Nr. 1 sowie 3 bis 6 der Anlagen) angenommen.

Bericht

A Allgemeines

Das Plenum hat in seiner 39. Sitzung am 25. September 2013 den Entwurf des Gesetzes über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2014 (Haushaltsgesetz 2014), Drucksache 16/3800 - sowie die Finanzplanung 2013 - 2017 mit Finanzbericht 2014 des Landes Nordrhein-Westfalen - Drucksache 16/3801 - nach der ersten Lesung an den Haushalts- und Finanzausschuss - federführend - sowie an die zuständigen Fachausschüsse mit der Maßgabe überwiesen, dass die Beratung des Personalhaushalts einschließlich aller personalrelevanten Ansätze im Haushalts- und Finanzausschuss unter Beteiligung seines Unterausschusses „Personal“ erfolgt.

B Beratung

Der in den Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Arbeit, Gesundheit, Soziales und Integration fallende Einzelplan 15 wurde in den Sitzungen des Fachausschusses am 9. Oktober 2013, am 6. November 2013 und am 13. November 2013 beraten. Der Erläuterungsband des Einzelplans 11, verteilt als Vorlage 16/1072, floss in die Beratungen ein.

Das Typoskript der Rede des Ministers für die Einführung in den Einzelplan 11 in der Ausschusssitzung am 9. Oktober 2013 wurde als Vorlage 16/1294 verteilt. Zudem wurde der Bericht über das Ergebnis des Berichterstattergesprächs über den Einzelplan 11 im Rahmen der Vorlage der Berichterstatter an den Haushalts- und Finanzausschuss als Vorlage 16/1269 verteilt. Die abschließende Beratung und Abstimmung fand in der Sitzung am 13. November 2013 statt.

Zu dem Einzelplan 11 stellten die Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen fünf gemeinsame Änderungsanträge und die Fraktion der PIRATEN einen Änderungsantrag. Die Änderungsanträge sind als Anlagen beigefügt.

C Abstimmung

Die Abstimmungen über die insgesamt sechs Änderungsanträge und die Gesamtabstimmung über den Einzelplan 11, Zuständigkeitsbereich des Ausschusses, erfolgten wie folgt:

1. Änderungsantrag - Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen betreffend Kapitel 11032 „Gemeinschaftlich mit der EU finanzierte Förderungen von Arbeits- und Qualifizierungsmaßnahmen“ - Titelgruppe 60 „Zuwendungen aus Mitteln der EU aus dem Europäischen Sozialfonds der Förderphase 2007 -2013 (EU-Anteil)“ - Haushaltsvermerk Nr. 8

Der Änderungsantrag wurde mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP bei Enthaltung der Fraktion der PIRATEN angenommen.

2. Änderungsantrag - Änderungsantrag der Fraktion der PIRATEN betreffend Kapitel 11041 „Sozialpolitische Maßnahmen“ - neuer Titel „Zuschüsse des Landes zur Fortführung der Schulsozialarbeit“

Der Änderungsantrag wurde mit den Stimmen der Fraktionen der SPD, der CDU, Bündnis 90/Die Grünen und der FDP gegen die Stimmen der Fraktion der PIRATEN abgelehnt.

3. Änderungsantrag - Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen betreffend Kapitel 11050 „Inklusion“ - Titelgruppe 80 „Maßnahmen zur Schaffung der gesellschaftlichen Inklusion von Menschen mit Behinderungen“ - Titel 68480 „Zuschüsse an freie Träger“

Der Änderungsantrag wurde mit den Stimmen der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und der PIRATEN bei Enthaltung der Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP einstimmig angenommen.

4. Änderungsantrag - Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen betreffend Kapitel 11050 „Inklusion“ - Titelgruppe 85 „Förderung von Werkstätten für Menschen mit Behinderungen“ - Titel 89385 „Zuschüsse für Sonstige zum Erwerb von Einrichtungen sowie für die Beschaffung von Einrichtungsgegenständen“

Der Änderungsantrag wurde mit den Stimmen der Fraktionen der SPD, Bündnis 90/Die Grünen und der PIRATEN bei Enthaltung der Stimmen der Fraktionen der CDU und der FDP einstimmig angenommen.

5. Änderungsantrag - Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen betreffend Kapitel 11050 „Inklusion“ - Titelgruppe 85 „Förderung von Werkstätten für Menschen mit Behinderungen“ - Haushaltsvermerk Nr. 3

Der Änderungsantrag wurde mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen bei Enthaltung der Stimmen der Fraktionen der CDU, der FDP und der PIRATEN einstimmig angenommen.

6. Änderungsantrag - Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen betreffend Kapitel 11029 „Arbeit und Qualifizierung“ - Titelgruppe 60 „Förderung des Baus und der Ausstattung beruflicher Ausbildungsstätten“ - Haushaltsvermerk Nr. 4

Der Änderungsantrag wurde mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen bei Enthaltung der Stimmen der Fraktionen der CDU, der FDP und der PIRATEN einstimmig angenommen.

In der anschließenden Abstimmung wurde der Einzelplan 11 in der geänderten Fassung, soweit er den Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Arbeit, Gesundheit und Soziales betrifft, mit den Stimmen der Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen gegen die Stimmen der Fraktionen der CDU, der FDP und der PIRATEN angenommen.

In den Änderungsanträgen Nr. 3 und Nr. 4 sind in den Berechnungen der Ansätze „auf“ Rechenfehler enthalten. Die Anlagen dieser Vorlage weisen die rechnerisch zutreffenden Ansätze aus.

Günter Garbrecht
Vorsitzender

**Änderungsanträge der Fraktionen zum Einzelplan 11
im Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales
zum Haushaltsgesetz 2014**

Sachhaushalt

Anlage zu Vorlage 16/1388

Lfd. Nr. des Antrags	Antrag- steller (Fraktion/ en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungs- ergebnis
1	SPD GRÜNE	<p>Kapitel 11 032 „Gemeinschaftlich mit der EU finanzierte Förderungen von Arbeits- und Qualifizierungsmaßnahmen“</p> <p>TG 60: Zuwendungen aus Mitteln der EU aus dem Europäischen Sozialfonds der Förderphase 2007-2013 (EU-Anteil)</p> <p><u>Der Haushaltsvermerk Nr.8 ist, wie folgt, zu ändern:</u></p> <p>Mindestens 3 Mio. € sind für den „Bereich Bekämpfung von Armut“ zu verausgaben. Ca. 600.000 € davon sind für ein Programm zur Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung einzusetzen, das von Dachverbänden gemeinnütziger Träger, die dem Subsidiaritätsprinzip verpflichtet sind, durchzuführen ist.</p> <p>Begründung:</p> <p>Der Bereich „Bekämpfung von Armut“ soll dazu dienen, sich zunehmend verfestigende Armutsstrukturen aufzubrechen, die ein besonderes Problem in Nordrhein-Westfalen darstellen.</p>	<p>SPD (+)</p> <p>CDU (-)</p> <p>GRÜNE (+)</p> <p>FDP (-)</p> <p>PIRATEN (o)</p>

**Änderungsanträge der Fraktionen zum Einzelplan 11
im Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales
zum Haushaltsgesetz 2014**

Sachhaushalt

Anlage zu Vorlage 16/1388

Lfd. Nr. des Antrags	Antrag- steller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungs- ergebnis
2	PIRATEN	<p>Kapitel 11041 Titel neuer Titel Titelbezeichnung Zuschüsse des Landes zur Fortführung der Schulsozialarbeit Erhöhung des Baransatzes 2014 von Euro um 102.000.000 Euro auf 102.000.000 Euro</p> <p>Begründung: Die Schulsozialarbeit fungiert als professionelles Bindeglied zwischen Jugendhilfe und Schule und organisiert den Kontakt zu vielen weiteren Kooperationspartnern, Einrichtungen und Trägern. Durch die Schulsozialarbeit wird eine essentiell notwendige Arbeit für Kinder und Jugendliche und für Lehrer und Eltern geleistet, die an jeder Schule, unabhängig von der Schulform und beim Ausbau von Ganztage und Inklusion dringend gebraucht wird. Diese Arbeit braucht Kontinuität und Qualität durch eine personell gut aufgestellte Schulsozialarbeit.</p>	SPD (-) CDU (-) GRÜNE (-) FDP (-) PIRATEN (+)

**Änderungsantrag zum Einzelplan 11
im Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales
zum Haushaltsgesetz 2014**

Sachhaushalt

Anlage zu Vorlage 16/1388

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																				
3	SPD GRÜNE	<p>Kapitel 11 050 Inklusion</p> <p>Titelgruppe 80 Maßnahmen zur Schaffung der gesellschaftlichen Inklusion von Menschen mit Behinderungen</p> <p>Titel 684 80 Zuschüsse an freie Träger</p> <p>Erhöhung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 15%;">2014</td> <td style="width: 35%;"></td> <td style="width: 15%;"></td> <td style="width: 35%; text-align: right;">2013</td> </tr> <tr> <td>von</td> <td>2.829.500</td> <td>Euro</td> <td style="text-align: right;">2.829.500</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td>500.000</td> <td>Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td>3.329.000</td> <td>Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td>3.329.500</td> <td>Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p>Begründung:</p> <p>Die Erhöhung des Haushaltsansatzes ist für Maßnahmen zur Förderung der Inklusion vorgesehen. U.a. sollen mit den zusätzlichen Mitteln die Kompetenzzentren gestärkt und die Beteiligung Gehörloser am gesellschaftlichen Leben stärker unterstützt werden. In Bezugnahme auf die Studie „Teilhabe und Inklusion von Menschen mit Hörschädigungen in unterschiedlichen Lebenslagen in NRW“ sollen dabei auch die Probleme gehörloser Eltern in der Schule und im Kindergarten mit aufgegriffen werden.</p> <p>Deckung durch Reduzierung bei der Haushaltsposition 11050 Titel 893 85.</p>	2014			2013	von	2.829.500	Euro	2.829.500	um	500.000	Euro		auf	3.329.000	Euro		auf	3.329.500	Euro		<p>SPD (+)</p> <p>CDU (o)</p> <p>GRÜNE (+)</p> <p>FDP (o)</p> <p>PIRATEN (+)</p> <p><u>Anmerkung</u> Berichtigung eines Rechenfehlers, der im Änderungsantrag enthalten war.</p>
2014			2013																				
von	2.829.500	Euro	2.829.500																				
um	500.000	Euro																					
auf	3.329.000	Euro																					
auf	3.329.500	Euro																					

**Änderungsantrag zum Einzelplan 11
im Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales
zum Haushaltsgesetz 2014**

Sachhaushalt

Anlage zu Vorlage 16/1388

Ifd. Nr. des Antrags	Antrag der Fraktion/en	Antrag	Abstimmungsergebnis																				
4	SPD GRÜNE	<p>Kapitel 11 050 Inklusion</p> <p>Titelgruppe 85 Förderung von Werkstätten für Menschen mit Behinderungen</p> <p>Titel 893 85 Zuschüsse an Sonstige für Baumaßnahmen und zum Erwerb von Einrichtungen sowie für die Beschaffung von Einrichtungsgegenständen</p> <p>Senkung des Baransatzes</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 10%;">2014</td> <td style="width: 30%;"></td> <td style="width: 30%;"></td> <td style="width: 30%; text-align: right;">2013</td> </tr> <tr> <td>von</td> <td>5.486.600</td> <td>Euro</td> <td style="text-align: right;">5.566.600 Euro</td> </tr> <tr> <td>um</td> <td>500.000</td> <td>Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td>4.986.000</td> <td>Euro</td> <td></td> </tr> <tr> <td>auf</td> <td>4.986.600</td> <td>Euro</td> <td></td> </tr> </table> <p>Begründung: Senkung des Haushaltsansatzes zu Gunsten einer Erhöhung des Haushaltsansatzes bei der Haushaltsposition 11050 Titel 893 80.</p>	2014			2013	von	5.486.600	Euro	5.566.600 Euro	um	500.000	Euro		auf	4.986.000	Euro		auf	4.986.600	Euro		<p>SPD (+) CDU (o) GRÜNE (+) FDP (o) PIRATEN (+)</p> <p><u>Anmerkung</u> Berichtigung eines Rechenfehlers, der im Änderungsantrag enthalten war.</p>
2014			2013																				
von	5.486.600	Euro	5.566.600 Euro																				
um	500.000	Euro																					
auf	4.986.000	Euro																					
auf	4.986.600	Euro																					

**Änderungsanträge der Fraktionen zum Einzelplan 11
im Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales
zum Haushaltsgesetz 2014**

Sachhaushalt

Anlage zu Vorlage 16/1388

Lfd. Nr. des Antrags	Antrag- steller (Fraktio- n/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungs- ergebnis
5	SPD GRÜNE	<p>Kapitel 11 050 Inklusion</p> <p>Der Haushaltsvermerk Nr. 3 zu TG 85 wird, wie folgt, verändert:</p> <p>Die Titelgruppen 85 und 86 sind hinsichtlich der Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen gegenseitig deckungsfähig.</p> <p>Begründung: Die Deckungsfähigkeit zu Kapitel 11 029 TG 60 wird aufgehoben, um die in Kapitel 11 050 vorgesehenen investiven Mittel alleine auf die Unterstützung für Menschen mit Behinderung zu konzentrieren.</p>	<p>SPD (+) CDU (o) GRÜNE (+) FDP (o) PIRATEN (o)</p>

**Änderungsanträge der Fraktionen zum Einzelplan 11
im Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales
zum Haushaltsgesetz 2014**

Sachhaushalt

Anlage zu Vorlage 16/1388

Lfd. Nr. des Antrags	Antrag- steller (Fraktion /en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungs- ergebnis
6	SPD GRÜNE	<p>Kapitel 11 029 Arbeit und Qualifizierung</p> <p>Titelgruppe 60, Haushaltsvermerk Nr.4:</p> <p>Der Haushaltsvermerk wird gestrichen. Die Deckungsfähigkeit zu Kapitel 11 050 TG 85 und TG 86 wird somit aufgehoben</p> <p><u>Begründung:</u></p> <p>Folgeänderung wegen Änderung in Kapitel 11 050 TG 85 und TG 86</p>	<p>SPD (+)</p> <p>CDU (o)</p> <p>GRÜNE (+)</p> <p>FDP (o)</p> <p>PIRATEN (o)</p>